

Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachzeitschrift Heim**

Band (Jahr): **73 (2002)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserinnen, liebe Leser



«So langsam mach i d' Türe zue!»

So ein Zitat von Peter Holderegger zum Abschluss der Herbsttagung des Fachverbandes Betagte in Bern. Die letzte Veranstaltung dieser Art unter der Ägide des Heimverbandes Schweiz war gleichzeitig ein Abschied vom bisherigen Fachverband, dessen Präsident Peter Holderegger noch bis zum 31. Dezember 2002 ist.

Die Berner Tagung zu den Themenkreisen Gastfreundschaft, Hotellerie und Ernährung im Alter wurde erstmals mit einem küchenspezifischen Weiterbildungstag ergänzt. In der vorliegenden Nummer der «FZH» finden Sie die Berichte der beiden ersten Tage (Seite 637); über den Weiterbildungstag legen wir Ihnen einen Text im Januar, in CURAVIVA vor.

Getagt hat im November ebenfalls der Fachverband Erwachsene Behinderte. Ein Cabaret von Fachtagung – ??? Nanu? Elisabeth Rizzi war mit dabei. (Seite 652)

«So langsam mach i d' Türe zue!»

Dieser Ausspruch gilt für den Heimverband Schweiz als Ganzes und damit auch für die Fachzeitschrift Heim.

Die Tür schliesst sich nach einer langen Zeit der Eigenständigkeit. Für die Redaktion Grund genug nochmals im Archiv zu blättern:

Wie war das mit dem Heimverband Schweiz, früher VSA?

Aber: Wie war das auch mit dem vci, früher SKAV?

«FZH»-Mitarbeiterin Tamaris Mayer und der Historiker Bernhard Schneider haben sich mit den alten Texten und Geschichten auseinandergesetzt.

Fusion, was bedeutet das eigentlich? Warum der Trend zur Fusion? Welches Wachstum ist denn noch gesund?

Und wie war respektive steht es bezüglich der Entwicklung von der kirchlich betreuten Institution zum heutigen «modern gemanagten» Heim?

Mit diesen beiden Fragen hat sich Elisabeth Rizzi befasst.

Die Fusion!

Zusammengehen hat jetzt einen Namen: CURAVIVA.

Dieser Name wird ab Januar 2003 auch für die Fachzeitschrift gelten. Erstmals am 15. Januar 2003 werden Sie CURAVIVA in den Händen halten, mit einem neuen Outfit, inhaltlich überarbeitet, nicht mehr ganz so, wie Sie es nun über die Jahre gewohnt waren, aber mit ebenso viel Sorgfalt und Liebe zusammengestellt wie die bisherige Fachzeitschrift Heim.

Lassen Sie sich überraschen! Sicher, alles Neue ist gewöhnungsbedürftig. Geben Sie der Neuen eine Chance, Sie werden nicht enttäuscht sein.

«So langsam mach i d' Türe zue!»

Ja, das gilt auch für die Chefredaktorin. 169 Fachzeitschriften, vorher Fachblatt VSA, sind in den vergangenen 14 Jahren und 4 Monaten in (fast) ununterbrochener Folge auf ihrem Redaktionstisch, erst an der Seegartenstrasse, dann an der Lindenstrasse, zusammengetragen und redigiert worden. 169 Mal «Gut zum Druck» für eine «FZH», mit einer Ausnahme, krankheitshalber.

Die Fachzeitschrift und die Redaktorin sind miteinander in die Jahre gekommen. Im Herbst 2003 wird auch die Chefredaktorin offiziell in Pension gehen. Aus diesem Grund wird bereits ab Januar 2003 eine weitere Person mitarbeiten. Fürs Erste in der Planung und Konzeptarbeit, ab Frühjahr zusammen mit der Redaktorin für die Produktion verantwortlich. Die eine Verantwortung abnehmend, der andere zunehmend. Damit kann ein reibungsloser Übergang gewährleistet werden. Wir werden Ihnen Renato Stampa zu gegebener Zeit vorstellen. Gleichzeitig ist die Redaktion ab sofort mit Elisabeth Rizzi als fest angestellter Mitarbeiterin in Teilzeit verstärkt worden.

«So langsam mach i d' Türe zue!»

Die «Fachzeitschrift Heim» geht vor mir in Pension. So bleibt mir – als Chefredaktorin – die Chance, beim Aufbau des Neuen noch mitzuwirken. Gleichzeitig jedoch sollen die «Neuen», die «Jungen» jetzt ihre Chance erhalten, eigene Überlegungen und Gedanken einzubringen.

Die Jahre haben viel Veränderung gebracht. Für einiges geht endgültig die Türe zu. Es ist die Zeit dazu, es ist richtig so. Anderes wird neu, moderner, Zeit-gemässer weiterleben. Auch das ist richtig so.

Lassen wir der Neu-Zeit die Zeit, die sie nötig hat zur Entwicklung, zur Entfaltung der Flügel, damit ein junger Vogel fliegen lernt. Helfen Sie mit, seine ersten Flugversuche mitzutragen. Weder Sturm noch Luftloch, noch die lauernde Katze sollen ihm Schaden zufügen können. Nur: Er muss, nach seiner Kindheit im Nest, erst lernen, wie weit der Weg zum nächsten Baum ist.

Mit den herzlichsten Wünschen für schöne, besinnliche und erholsame Festtage und mit lieben Neujahrsgüssen

Ihre

IMPRESSUM Herausgeber: Heimverband Schweiz, Zürich Adresse: Zentralsekretariat, HEIMVERBAND SCHWEIZ, Lindenstrasse 38, 8008 Zürich, Briefadresse: Postfach, 8034 Zürich, Telefax: 01 385 91 99, e-Mail: office@heimverband.ch, www.heimverband.ch, Telefon Hauptnummer: 01 385 91 91
 Verantwortlich: Dr. Hansueli Mösle, Zentralsekretär Redaktion: Erika Ritter (rr), Chefredaktorin, Tel. direkt 01 385 91 79, Telefax: 01 385 91 99, e-Mail: eritter@heimverband.ch Ständige Mitarbeiter: Patrick Bergmann (pb), Arthur Dietiker (ad), Simone Gruber (sg), Elisabeth Rizzi (eri)
 Redaktionsschluss: Jeweils am 15. des Vormonats Geschäftsinserate: Jean Frey Fachmedien, Postfach 3374, 8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05, Telefax: 043 444 51 01, e-Mail: ruedi.bachmann@jean-frey.ch Stelleninserate: Annahmeschluss am Ende des Vormonats; Yvonne Achermann, Telefon: 01 385 91 70, e-Mail: stellen@heimverband.ch Stellenvermittlung: Daria Portmann, Yvonne Achermann, Telefon 01 385 91 70, e-Mail: stellen@heimverband.ch
 Satz/Druck, Administration und Abonnemente (Nichtmitglieder): Stutz Druck AG, Einsiedlerstrasse 29, Postfach 750, 8820 Wädenswil, Telefon: 01 783 99 11, Telefax: 01 783 99 22 Bezugspreise 2002: Jahresabonnement Fr. 120.–, Halbjahresabonnement Fr. 75.–, Einzelnummer Fr. 13.– inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Euro 95.–, Halbjahresabonnement Euro 60.–, Einzelnummer keine Lieferung Erscheinungsweise: 11x, monatlich, Juli/August Sommerausgabe Auflage: 3800 Exemplare, verkaufte Auflage: 3261 Exemplare (WEMF-beglaubigt) Nachdruck: Auch auszugsweise, nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet. Ihre Ansprechpartner beim Heimverband Schweiz finden Sie im erweiterten Inhaltsverzeichnis.